

diaeval Library (S. 66—84). — R. M. Wilson, The Contents of the Mediaeval Library (S. 85—111). — R. Weiss, The Private Collector and the Revival of Greek Learning (S. 112—135). — M. D. Knowles, The Preservation of the Classics (S. 136—147). — C. E. Wright, The Dispersal of the Libraries in the Sixteenth Century (S. 148—175). — C. E. Wright, The Elizabethan Society of Antiquaries and the Formation of the Cottonian Library (S. 176—212). — J. C. T. Oates, The Libraries of Cambridge, 1570—1700 (S. 213—235). — J. N. L. Myres, Oxford Libraries in the Seventeenth and Eighteenth Centuries (S. 236—255). — Es folgen eine kurze Bibliografie und ein Index, in dem unter dem Stichwort Manuscripts auch alle in den einzelnen Beiträgen erwähnten Hss. aufgeführt sind. H. M. S.

---

Byzantinische Geisteswelt von Konstantin dem Großen bis zum Fall Konstantinopels. Hg. von Herbert Hunger, Baden-Baden 1958, Holle Verlag, 335 S. — Das Buch ist eine Anthologie byzantinischer Texte aus etwa einem Jahrtausend in flüssiger deutscher Übersetzung, die den Leser auf direktem Weg mit der byzantinischen Kultur in Kontakt bringt. Die sechs Kapitel enthalten Texte zur Illustration der römischen Tradition, des hellenischen Geistes, des Christentums und der Theologie, der Ost-West Konflikte in Staat und Kirche, der Beziehungen zwischen Byzanz und dem Orient sowie des byzantinischen Geistes. H. E. M.

---

Leo Santifaller, Neuere Editionen mittelalterlicher Königs- und Papsturkunden. Eine Übersicht. Unter Mitwirkung von Mitgliedern des Instituts für österreichische Geschichtsforschung (Österreichische Akademie der Wissenschaften, Mitteilungen der Wiener Diplomata-Abteilung der MGH. 6) Wien 1958, in Komm. bei H. Böhlau Nachf. / Graz-Köln, 70 S. — Der 1. Teil dieser Übersicht über die neueren Editionen und Regestenwerke von ma. Kaiser-, Königs- und Papsturkunden umfaßt: Römische Kaiser, Ostrom, Byzanz, Odovakar, Ostgoten, Langobarden, Frankreich, Deutschland, Italien, Spanien und Portugal, Großbritannien, Nordische Staaten. Der 2. Teil behandelt die Papsturkunden. Aufgenommen ist allerdings nur „eine kleine Auswahl der allerwichtigsten Publikationsunternehmungen und Publikationen“.

Lettres de Grégoire XI (1371—1378), Tome 1 (Nos 1 à 1389), Textes et analyses publiés par Camille Tihon (Analecta Vaticano-Belgica. Documents relatifs aux anciens diocèses de Cambrai, Liège, Thérouanne et Tournai publiés par l'Institut Historique Belge de Rome, vol. 11) Bruxelles, Rome 1958, Institut Historique Belge de Rome, 578 S. — Der Band enthält nur die Regesten bzw. vollständige Textabdrucke der Registereintragungen des ersten Pontifikatsjahres vom 5. Jan. 1371 bis zum 4. Jan. 1372. Die einzelnen Stücke sind chronologisch angeordnet. Titelblatt, Einleitung und Quellenverzeichnis sollen folgen.

P. Gasnault, Notes et documents sur la Chambre apostolique à l'époque d'Urbain V, Mélanges d'Archéologie et d'Histoire 70 (1958) 367—394. — Vf. macht zunächst Bemerkungen über die Abrechnungen der päpstlichen Kollektoren unter Urban V. und ediert ein bisher unbekanntes Inhaltsverzeichnis zu einem heute aufgelösten und nur noch bruchstückhaft erhaltenen Registerband mit den ausführlichen Schlußabrechnungen. Ergänzend veröffentlicht der Vf. noch zwei Dokumente aus den Jahren 1365—66 und 1369, aus denen sich zahlreiche weitere Namen von Kollektoren ergeben. H. M. S.